

Nachrichtenheft

SAC SEKTION GRINDELWALD



71. JAHRGANG
MÄRZ 2023

Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



Liebe Clubmitglieder

Der Winter ist nicht so recht in Schwung gekommen. Hoffen wir auf Besserung! Die Arbeiten im Vorstand sind dagegen sehr aktiv.

Es werden an der HV verschiedene Traktanden und Geschäfte zur Wahl vorgelegt.

Die Vorstandsmitglieder werden Euch wie üblich aus ihren Bereichen verschiedene Informationen geben, was alles im vergangenen Jahr geleistet wurde.

Daher möchte ich nicht vorgreifen mit einer langweiligen Aufzählung.

Nur die eine erfreuliche Information möchte ich Euch nicht vorenthalten:

Anfangs September reichte der Interlakner FDP-Grossrat Peter Flück

zusammen mit Jan Remund (Grüne), André Roggli (Die Mitte) und Jakob Schwarz (EDU) die dringliche Motion «Differenzierte Rahmenbedingungen festlegen bei Einschränkungen in Wildschutzgebieten» ein. Dies im Kontext der laufenden Revision der 3. Tranche der Wildtierschutzverordnung. Der Grosse Rat hat die beiden Forderungen der Motion Flück mit deutlichem Mehr angenommen.

Zuletzt möchte ich mich bei allen Vorstands-Kolleginnen und Kollegen für ihre super Arbeit zu Gunsten der SAC Sektion Grindelwald ganz herzlich bedanken.

Bergsportliche Grüsse

*Der Präsi
Andreas*

Link zu Motion:



| | |
|---|----------|
| EDITORIAL (BERICHT PRÄSIDENT) | SEITE 02 |
| INHALTSVERZEICHNIS / INFORMATIONEN | SEITE 03 |
| PROTOKOLL HV OKTOBER 2022 | SEITE 04 |
| JAHRESRECHNUNG | SEITE 07 |
| BERICHTE | SEITE 12 |
| JO SAC GRINDELWALD | SEITE 18 |
| DETAILPROGRAMM SAC GRINDELWALD | SEITE 22 |
| MUTATIONEN | SEITE 28 |
| JUBILARE 2022 | SEITE 29 |
| ADRESSEN | SEITE 36 |

INFORMATIONEN

► EINLADUNG HAUPTVERSAMMLUNG 2023

Hauptversammlung am Freitag, 14. April 2023 im Selfnesshotel Eiger

Der Vorstand freut sich zur Hauptversammlung einzuladen und nach dem geschäftlichen Teil einen gemütlichen Abend durchzuführen.

Programm

20.00 Uhr Hauptversammlung
21.00 Uhr Abendessen

Traktanden

1. Protokoll der HV vom 01.04.2022
2. Genehmigung der Jahresberichte
3. Entlastung des Vorstandes
4. Hütten
5. Budget und Jahresrechnung
6. Anpassung Vorstands-, Touren- und Spesenreglement
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

PROTOKOLL

PROTOKOLL der ordentlichen Hauptversammlung vom 01.04.2022 im Hotel Derby Grindelwald

Zeit 20.00 Uhr
Anwesend 23 Personen
Entschuldigt 7 Personen
Stimmzähler Daniel Rasch
Protokoll Barbara Roth /
Andrea Friedli

Traktanden

1. Protokoll der HV vom 29. Oktober 2021
2. Genehmigung der Jahresberichte
3. Entlastung des Vorstandes
4. Hütten
5. Budget und Jahresrechnung
6. Anpassung Spesenreglement
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Andrea Friedli begrüsst zur 115. Hauptversammlung und heisst alle herzlich willkommen. Die Traktandenliste wird angenommen.

Wahl Stimmzähler/in: Daniel Rasch wird einstimmig angenommen.

1. Protokoll der HV vom 29. Oktober 2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Genehmigungen der Jahresberichte

Die Jahresberichte konnten im Nachrichtenheft gelesen werden. Die Touren- und Jahresberichte werden von der Versammlung angenommen.

3. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wird mit 17 Stimmen genehmigt.

4. Hütten

Christoph Sager, Hüttenchef, führt eine PPP vor da seit der letzten HV nichts Weiteres passiert ist. Stellt die aktuelle Hüttenkommissionsmitglieder vor. Die letzte Sitzung hat auf beiden Hütten stattgefunden.

Projekt Konkordia ist abgeschlossen, Treppe steht und wird uns sicher weiterhin beschäftigen.

Projekt Bärglihütte wird im Sommer abgeschlossen.

Finanzierung Konkordia abgeschlossen, Christoph erläutert die Finanzierung.

Finanzierung Bärgli noch nicht abgeschlossen, auch hier erläutert er die Finanzierung.

Beide Projekte konnten ohne Belastung des Vereins finanziert werden, was von den Anwesenden mit Applaus honoriert wurde.

Christoph dankt bildlich allen Helfern der Treppenversetzung.

Informiert, dass die Konkordia per 2022 neu Kurtaxe von 1.75 pro Person bezahlt werden muss

Sanierung Betonreservoir, Juni 2022
Projektierung Umbau Mitteltrakt 20??
Bärglihütte Fertigstellungsprojekt 2022
Hier wurden auch die Übernachtungspreise angepasst.
Am Ende ein kurzer Film über die Bauzeit der Konkordiahütte.

5. Budget und Jahresrechnung

Barbara Roth, erläutert die im Nachrichtenheft publizierte Jahresrechnung.

Der Revisionsbericht wird einstimmig angenommen.

Budget 2022 wird einstimmig angenommen. Die langjährigen Revisorinnen Fränzi und Corinne werden unter Applaus verdankt und bekommen einen Gutschein für ein Nachtessen im Wert von je 100.–

6. Orientierungen

Anpassung Spesenreglement

| Tageslöhne | ALT | NEU |
|------------|-----------|-----------|
| Bergführer | CHF 460.– | CHF 560.– |
| Aspiranten | CHF 370.– | CHF 420.– |

Beteiligungen

| der Teilnehmer | ALT | NEU |
|------------------|-----------|-----------|
| Sektionsmitglied | CHF 50.– | CHF 70.– |
| Nicht | | |
| Sektionsmitglied | CHF 100.– | CHF 120.– |

Anpassung wurde mit 2 Stimmenthaltungen angenommen.

PROTOKOLL

7. Wahlen Neuwahlen

Revisoren Marina Kaufmann
Ueli Amstand

Beidewurden einstimmig angenommen.

8. Ehrungen

Es konnten wieder einmal viele Mitglieder geehrt werden.

Alle Jubilare können im Nachrichtenheft auf Seite 35 nachgelesen werden. Den Anwesenden werden die Abzeichen persönlich übergeben. Allen Abwesenden Jubilaren wird das Abzeichen per Post zugestellt.

9. Verschiedenes

Dankeschön an Tourenchef und seine Tourenleiter

Inkl. Tourenchef Jugend

Den anwesenden Tourenleitern wurde unter Applaus eine Flasche Wein übergeben. Allen Abwesenden Tourenleitern und dem Tourenchef wird die Flasche persönlich nachgereicht.

Ende der Sitzung: 20.59 Uhr

Frühling:

Im 2022 eröffneten wir die Hütte wie geplant am 18. März und hatten einen ziemlichen Steilstart. An unserem ersten Abend durften wir bereits ca. 60 Gäste begrüßen. Dies freute uns unheimlich und es ging auch gleich so weiter. Nichts mit gemütlichem Ankommen und Einrichten. Natürlich brauchten wir auch ordentlich Material und so hatten wir nach einer Woche durchschnittlich einen Flug pro Tag! Eine kleine Durststrecke gab es dann ca. eine Woche später, als das Wetter wechselte. Doch pünktlich aufs Osterwochenende waren wieder Sonne und blauer Himmel angesagt und auch die Bedingungen waren trotz des wenigen

Schnees erstaunlich gut. Wir hatten jeden Tag Fullhouse und so konnten wir uns im «in zwei Schichten essen» üben. Viele Gäste brauchen auch viel Wasser und dieses war diese Frühlingssaison knapp. Da ein Reservoir beschädigt war und deshalb im letzten Herbst geleert werden musste, fehlten uns ca. 18'000 Liter Wasser. Auch rund um die Wassertänke lag nur wenig Schnee, sodass es mühsam war, Schnee in die Tänke zu schaufeln um diesen zu schmelzen. Wir schaufelten trotzdem täglich unermüdlich, die defekte Umwälzpumpe verzögerte jedoch zwischenzeitlich unsere Schmelzung. So mussten die Gäste auf Wasser in den Toilettenanlagen und das Personal auf die wöchent-



liche Dusche verzichten. So merkt man mal wieder, wie wichtig Wasser ist und lernt es zu schätzen, wenn man den Wasserhahn aufdrehen kann und das kostbare Nass rauskommt.

Auch in unserem dritten Jahr gingen uns die Projekte noch nicht aus. Diesen Frühling verpassten wir dem oberen Stock der Haslerhütte ein Fresh Up. Der grosse Massenschlag war eher düster, kalt und nur mit Woldecken ausgestattet. Viele Gäste beklagten sich über ihre «schäbige» Unterkunft, bezeichneten sie als «Abstellkammer» und einige verlangten sogar einen Discount. So entrümpelten wir an einem Schlechtwetterwochenende den oberen Stock, putzen alles blitzblank und entfernten unnütze Schränke und Gestelle. Mit helleren Lampen brachten

wir mehr Licht ins dunkle Zimmer und die neuen Duvets, welche die Sektion anschaffte (DANKE!) sind kuschelig warm. Die alten Landkarten, Hüttenordnungen und Plakate kommen in ihren neuen Bilderrahmen richtig gut zur Geltung und sind sehr dekorativ. Auch einen neuen Namen bekam das Zimmer: Nostalgiezimmer».

Sommer:

Der Schneearme Winter beschäftigte uns auch die gesamte Sommersaison. Einerseits war Wasser weiterhin knapp, andererseits war der Zustieg vom Jungfrauoch eine stets wachsende Herausforderung. Zuerst zum Wasser: Erstaunlicherweise konnten wir das nun geflickte Reservoir noch füllen und dank den starken Regenfällen zu

BERICHTE

Konkordiahütte Rebecca und Stefan



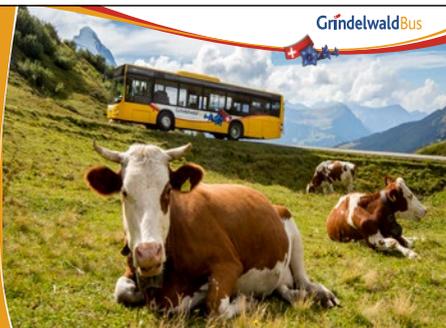
Beginn der Saison, welche nicht unterirdisch abflossen, konnten wir noch ziemlich lange Wasser sammeln. Als zusätzlichen Wasserspeicher stellten wir einen Swimmingpool (NICHT ZUM SCHWIMMEN!!!) auf. Dieses Wasser konnten wir dann zum Putzen und für die Waschmaschine verwenden.

Und der Weg? Auf dem Weg vom Jungfraujoch runter kamen wegen des wenigen Schnees riesengrosse Spalten zum Vorschein und es musste eine andere Route gefunden werden. Die Gäste gingen in dieser Saison Richtung Jungfrau-Sporn und dann Kranzbergseitig den Gletscher runter. Auf dieser «neuen» Route entdeckten Bergführer Teile eines Flugzeugs. Als die Medien Wind davon bekamen, war das Interesse gross und unzählige Zeitschriften oder Fernsehsender wollten Infos und Bilder.

Wegen des warmen Wetters schmolz natürlich der Gletscher rasch ab und die Treppe ist bereits wieder zu kurz. Die starken Regenfälle spülten viel

Wir bringen Sie an den Start.

GrindelwaldBus
Tel. +41 (0)33 854 16 16 –
grindelwaldbus.ch



BERICHTE

Konkordiahütte Rebecca und Stefan



Geröll weg, sodass der Weg vom Gletscher zur Treppe hoch an vielen Stellen komplett wegrutschte. Mit den vielen Eisentritten und Stangen, welche wir in tagelanger Arbeit montierten, kommt schon etwas «Klettersteig-Feeling» auf. Schon bald wird man die Treppe wieder verlängern müssen...

Dass Corona wieder mehr in den Hintergrund gerückt ist und viele Leute

wieder ins Ausland verreisten, merkten wir diesen Sommer ebenfalls und der Andrang war weniger gross als letzten zwei Jahre. Dank des stabilen Wetters konnten wir trotzdem viele Gäste begrüßen und mit total 7002 Übernachtungen im Frühling und Sommer ein gutes Resultat erzielen.

Rebecca und Stefan


glecksteinhütte
grindelwald • 2317 m • SAC

BERICHTE

Konkordiahütte und Berglihütte Christoph Sager

Ein Hüttenjahr der Superlative

Auf den Schweizer Hütten war letztes Jahr ganz schön was los. Fast alle Hüttenwarte berichten von Rekordzahlen und einem sehr intensiven und anstrengenden Hüttenjahr. Das gilt auch für die Konkordiahütte! Mit knapp über 7'000 Übernachtungen bewegen wir uns bald schon wieder in Zahlen, wie letztmals zu Bleuer's Zeiten. Selbsterklärend, dass dies nur möglich ist, wenn ein schlagkräftiges und motiviertes Team am Werk ist. Dies bestätige nicht nur ich selbst, sondern auch alle Feedbacks übers Buschtelefon und sonstige, modernere Kanäle.

Wasser in aller Munde

Wie wir wissen, kann die mediale Aufmerksamkeit ein etwas verfälschtes Bild der Tatsachen vermitteln. Dies traf aus meiner Sicht auch auf die Wasserknappheit auf Hütten zu. Auf der Konkordiahütte war die unplanmässige Reparatur eines Wasserreservoirs der Hauptgrund für eine leicht angespannte Situation. Ansonsten wird die Wasserversorgung auch in mittlerer Zukunft nicht problematischer werden, als sie es schon seit jeher war. Die Hüttenwarte mussten und müssen weiterhin mit den Reserven haushalten, die während der Schneeschmelze eingebunkert werden. Trotzdem verdeutlichte der letzte Sommer in eindrücklicher Weise, dass die Klimaentwicklung zur Herausforderung wird. Der Zustieg über den weit hinauf ausgeaperten Jungfraufirn, hat

gut und gerne eine zusätzliche Marschstunde beansprucht.

Ein Blick in die Sterne

Wer einmal die Ausstellung des UNESCO Welterbes in Naters besucht hat und dort einen virtuellen Blick über den Aletschgletscher der Zukunft schweifen liess, dem wurde klar, dass der heutige Standort der Konkordiahütte «bald schon» Geschichte sein wird.

Lösungen zu finden sind wir gewohnt und direkt unterhalb der neuen Treppe, ist unlängst eine mögliche Variante zum Vorschein gekommen, wo dereinst die Konkordiahütte stehen könnte. Aber auch diese Felskuppel wird irgendwann weit über dem «Aletschtal» thronen.

Technik kommt in die Jahre

Der letzte grosse Umbau der Konkordiahütte, bei welchem viel Technik Einzug gehalten hat, liegt bereits 25 Jahre zurück. So verwundert es nicht, dass



das eine oder andere Gerät ausfällt und ersetzt werden muss. Vor dem Start in die Frühjahrssaison stehen Servicearbeiten an den Heizkreisläufen an und die Geschirrspülmaschine wird ersetzt. Wir sind bestrebt, die Infrastruktur ajour zu halten, damit sich unsere Hüttenwarte möglichst gut auf ihre Kernaufgabe konzentrieren können.

Berglihütte

Die Sanierungsarbeiten auf der Berglihütte konnten im letzten Sommer ebenfalls fertiggestellt werden. Eine wirklich sehr gefreute Sache und gute Investition in die Zukunft dieser einzigartigen Hütte. Notabene ohne finanzielle Belastung der Sektionskasse. Der Ansturm wird dadurch nicht grösser, aber wem es gegönnt ist, dort eine Nacht zu verbringen, wird feststellen, dass Nostalgie durchaus genüsslich sein kann.



Ich wünsche unseren Hüttenwarten, Chrigel, Rebecca und Stefan ein erneut spannendes Hüttenjahr und auch bei den Mitgliedern der Hüttenkommission bedanke ich mich ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit. Alle Mitglieder der Sektion Grindelwald möchte ich ganz herzlich dazu einladen, unsere Hütten zu besuchen und zu geniessen!

Christoph Sager, Hüttenchef

kolb+waltherr
GEBÄUDETECHNIK

info@kolbwaltherr.ch
kolbwaltherr.ch



Sanitär



Heizung



Spenglerei

JO SAC GRINDELWALD

Clean-Up Tag bei der alten Strahlegghütte

Die JO I hat die Tourenwoche im Sommer 2022 auf der Schreckhornhütte verbracht. Schon der Hüttenweg ist ein abenteuerlicher Tag, hinein in die schöne Bergwelt. Das Grätli oberhalb der Hütte hat uns für den zweiten Tag eine interessante Kletterei geboten. Wie fast immer diesen Sommer, haben wir auch während unserer Tourenwoche schönstes Wetter. Somit können wir unseren Clean-Up Tag bei der alten Strahlegghütte unter besten Voraussetzungen angehen. Wir räumen nämlich einen Tag lang die Altlasten der 1981 niedergebrannten Hütte auf. Was da alles zum Vorschein kommt! Zwischen der Lawenschutzmauer und der Hütte finden wir ein ganzes Beet mit viel Eisen und Stahlseilen. An anderen Stellen, zwischen den umgeworfenen Grundmauern, finden sich Ofenteile, Hüttenkörbe, Dachhaken, Eternitplatten und was so alles zu einer Berghütte gehört. Vor der Hütte im Hang finden sich die üblichen Büchsen- Glas- und Plastikabfälle, welche achtlos hinterlassen wurden. Die von uns gesammelten Abfälle werden schlussendlich per Helikoptertransport

nach Grindelwald-Gletscherschlucht geflogen und entsorgt. Mitgeholfen haben 9 JOler der JO I, zwei Leiter und 3 erwachsene Helfer. Nach getaner Arbeit gehen die JOler mit ihren Leitern noch hinab auf den Gletscher und einige probieren sich im Eisklettern. Am nächsten Tag starten wir dann zu einer Tour zum Strahleggpas. Von unserem Gipfel, nördlich vom Strahlegghorn, sehen wir 8 der 9 Berner Viertausender! Am Tag fünf geht es schon zurück ins Tal. Wir besuchen auf dem Weg aber noch den Kastenstein, wo die Bergsteiger übernachtet hatten, als es noch keine Hütte gab.

Nebst der Tourenwoche haben wir über den Sommer weitere spannende Tage im Fels und Eis verbracht. Zum Abschluss zum Klettern ins Tessin gefahren und haben im Zelt übernachtet. Solche Aufräumaktionen wie bei der alten Strahlegghütte tragen dazu bei, dass wir unsere Touren immer wieder finanzieren können. Herzlichen Dank an alle Sponsoren!

Laura Bomio

JO SAC GRINDELWALD

Clean-Up Tag bei der alten Strahlegghütte



JO SAC GRINDELWALD

Im Land der Schnecken

Endlich ist das Training vorbei, endlich Frühling, endlich wieder raus an den Felsen. Einen Winter lang wurde im Boulderraum trainiert, geschwitzt und manchmal auch geschrien. Für diesen Moment.

Die JO Grindelwald fährt nach Fontainebleau, einem geheimnisvollen Bouldergebiet irgendwo in einem Wald in der Nähe von Paris. Auf unserer Reise an diesen magischen Ort werden aber zuerst noch die französisch-schweizerischen Beziehungen gepflegt. Bei einem Ami von Martin, Monsieur Duchêne, einem Bilderbuchfranzosen und seiner Partnerin machen wir einen Zwischenhalt. Er hatte bereits im Voraus angedroht, dass er uns gerne in seinem Schloss zu Schnecken und Foie Gras begrüßen würde. Und er hat Wort gehalten...



144 Schnecken später...

Mit flauen Mägen und Sand zwischen den Zähnen legen wir endlich los. Der Wald ist riesig, die Möglichkeiten endlos. Ein Block steht neben dem Andern und immer, wenn man eine coole Route findet sieht man daneben eine noch coolere. Es wird viel gebouldert, gelacht, Frisbee gespielt und Unsinn erzählt.



JO SAC GRINDELWALD

Im Land der Schnecken

Am Abend kocht Karin. Es gibt viel und ist lecker, die Schnecken sind schnell vergessen. Da einige immer noch zu viel Energie haben geht es nicht lange und Nora macht einen Misstritt.

Am nächsten Tag auf dem Wochenmarkt wird eine Karette gekauft. Und so ziehen wir 3 Tage durch die Wälder.

Einer schiebt, Nora in der Karette und die Anderen bouldern bis keine Haut mehr an den Fingern ist.

Ein mystischer Ort, die königlichen Wälder von Fontainebleau, im Frühjahr kommen wir wieder.

Beat Wenger



PROGRAMME

Detailprogramm SAC Grindelwald 2023/2024

► 15. oder 16. April Skitour Grindelgrat von Schwarzwaldalp

Dann wenn das Wetter gut ist. Aufstieg ca. 4 Stunden. Teilnehmerzahl 4. Auskunft und Anmeldung bis **10. April** an: Peter Urbanek 077 418 56 47

► 29. April – 1. Mai Skihochtour Finsteraarhorn

Bei guten Verhältnissen geht es via Fieschersattel zur Finsteraarhornhütte. Am zweiten Tag steht die Besteigung des Finsteraarhorn auf dem Programm. Am letzten Tag geht es vis Bächilicka nach Reckingen im Goms. ZS Aufstieg bis 6 Std.

Auskunft und Anmeldung bis **10. März** an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 5. Mai Film: Trift – ein Exempel von Menk Rufibach und Dinah Gafner

Ein emotionaler Film, der mit der Unterstützung von kraftvollen Landschaftsbildern, versteckte Ecken der Trift allen zugänglich macht. Der Film porträtiert verschiedene Akteure und Akteurinnen, die sich für den Schutz der Trift einsetzen und beleuchtet den Bau der Stau-mauer kritisch. Der Film thematisiert den Umgang mit natürlichen Ressourcen und gibt Ideen für effizientere Alternativen bei vergleichbaren Kosten.

Ort: Kino Balizaun, Spillstattstrasse 77
Beginn: 19.30 Uhr
Auskunft und Anmeldung bis **28. April** an: Anna Maria Hänni 079 328 05 83
Bei mehr als 10 Anmeldungen gibts eine Wiederholung am 6. Mai.



swiss
helicopter

Rundflüge · Scenic Flights

Gsteigwiler-Interlaken, Schattenhalb-Meiringen, Zweisimmen
T +41 (0)33 828 90 00, WhatsApp +41 (0)79 828 90 01
swisshelicopter.ch

Schweiz.

PROGRAMME

Detailprogramm SAC Grindelwald 2023/2024

► 4. Juni Alpinwanderung Golderehore

Gipfel zwischen Kiental und Spiggen-grund mit prächtiger Aussicht. Start bei Parkplatz Tschingel 1131 m – Golderehore 1917 m. Zeit 5 Std. Schwierigkeit T4, Teilnehmerzahl beschränkt. Auskunft und Anmeldung bis **30. Mai** an: Martin Schlup 079 232 86 23

► 17. – 18. Juni Ausbildungswochenende

1. Tag Aufstieg zur Glecksteinhütte Felsausbildung
2. Tag Firn oder Gletscherausbildung Übernachtung in der Glecksteinhütte Wenn die Hütte noch Geschlossen findet das Ausbildungswochenende im Tal statt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Auskunft und Anmeldung bis **8. Juni** an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 25. Juni Wanderung Gyrshubel-Gandhore

Beschrieb: Grattour ab Blankenburg zum Gyrshubel und Gandhore, mit einigen Kraxelstellen. Abstieg nach St. Stephan Hohenmeter: ↑ 1400 Hm, ↓ 1360 Hm, 6 3/4 Std. Schwierigkeit: T4, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit. Auskunft und Anmeldung bis **23. Juni** an: Natalie Pedrini 079 541 48 24

► 1. – 2. Juli Hochtour Pfaffenstecki 3113 m

Am ersten Tag geht es von der Pflingstegg zur Schreckhornhütte 4 Std. Die Tour zum Pfaffenstecki führt uns via Ochsensattel zum Gipfel. 12 Std. bis zurück zur Pflingstegg ZS- 3c Auskunft und Anmeldung bis **15. Juni** an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 9. Juli Alpinwanderung Simme flue / Sunnighorn

Aussichtsreiche und spannende Alpinwanderung über den Simme flue steig. Start in Wimmis / Brodhüsi 629 m – Sunnighorn 1397 m, Abstieg Richtung Hinderstocksee / Erlenbach. Zeit 6.5 Std. Schwierigkeit T4+, Teilnehmerzahl beschränkt. Auskunft und Anmeldung bis **4. Juli** an: Martin Schlup 079 232 86 23

► 20. Juli Suonenwanderung ins Gredetschtal

Anreise mit ÖV nach Mund (Naters). Aufstieg zur «Wyssa-Suone». Der Suone auf eindrucklichem und ausgesetztem Weg entlang (T3) ins Gredetschtal. Abstieg bis «Üssers Senntum» und von dort aus der «Oberschta-Suone» entlang nach Oberbirgisch. (T2, einige Tunnel). Abstieg nach Birgisch und mit dem Bus zurück nach Brig. Gesamtwanderzeit ca. 5 Std. Teilnehmerzahl beschränkt. Auskunft und Anmeldung bis **15. Juni** an: Dres Hänni 079 744 62 71

PROGRAMME

Detailprogramm SAC Grindelwald 2023/2024

► 14. – 19. August Tourenwoche Bergell

Wir starten die Woche in der Albignia Hütte. Nach ein paar Klettertouren rund um die Albigniahütte wechseln wir via Cima di Castello auf die Italienische Seite. Mit der Besteigung des Piz Badile von der Südseite beenden wir unsere Tourenwoche. Klettern bis 4c in Kletterfinken.

Auskunft und Anmeldung bis **1. August** an Dres Abegglen 079 602 98 27

► 26. August Alpinwanderung Brienzergat

Lange Wanderung mit einigen ausgesetzten Stellen und toller Aussicht. Start Brienz / Brienzler Rothorn 2244 m, Harder Kulm 1322 m. Zeit 8.5 Std., Aufstiege ca. 1600m, Abstiege ca. 2500m, Länge ca. 21 km. Schwierigkeit kurze Stellen T5, sonst T3-T4, Teilnehmerzahl beschränkt.

Auskunft und Anmeldung bis **16. August** an: Martin Schlup 079 232 86 23

► 28. August Wanderung zur Glectsteinhütte

Hüttenbesuch Glectsteinhütte.
Ausgangsort Grindelwald
Auskunft und Anmeldung bis **24. August**
an: Peter Urbanek 077 418 56 47

► 3. – 4. September Klettern im Bächlital

So.: Aufstieg von Räterichsboden zur Bächlitalhütte und klettern in einem der Klettergärten in Hüttennähe. Übernachtung in der Bächlitalhütte.

Mo.: Mehrseillängentour auf den Chlyne Diamantstock (5a+). Abstieg zur Bächlitalhütte und nach Räterichsboden. Teilnehmerzahl beschränkt.

Auskunft und Anmeldung bis **26. August** an: Dres Hänni 079 744 62 71

► 9. September Gratwanderung Pilatus - Gfellen

Beschrieb: Aufstieg zum Pilatus mit der Bahn ab Alpnachstad. Gratwanderung nach Gfellen. Höhenmeter: ↑ 560 Hm, ↓ 1650 Hm), 6,5 Std. Schwierigkeit: T3
Auskunft und Anmeldung bis **2. September** an: Natalie Pedrini 079 541 48 24

► 23. – 24. September Bütlassen 3192m und Gspaltenhorn 3436m

Am Samstag werden wir früh in Mürren Starten und via Sefinafurrga Bütlassen zur Gspaltenhornhütte Wandern T6 8Std. Der Sonntag beginnt mit dem steilen Aufstieg zum Bütlassensattel und über den Leiterengrat zum Gipfel des Gspaltenhorn 10 Std. bis Griesalp ZS.
Auskunft und Anmeldung bis **5. September** an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 8. Oktober Wanderung Därliggrat

Von Interlaken / Heimwehfluh über Aabeberg, Birchizand bis Rotenegg, Abstieg nach Saxeten.

Start in Interlaken 575 m – Rotenegg 1890 m, Zeit 6.5 Std. Schwierigkeit T4
Auskunft und Anmeldung bis **3. Oktober** an: Martin Schlup 079 232 86 23

► 21. – 22. Oktober Wanderung mit Übernachtung in der Capanna Albagno

1. Tag: Treffpunkt am Bahnhof in Bellinzona, mit der Luftseilbahn nach Mornera, Aufstieg zur Hütte (ca. 400 Hm), anschliessend entweder zur Cima dell'Uomo (nochmals 600 Hm) oder zum Gaggio (400 Hm) 2. Tag: Umrundung der Valle di Sementina über den blauweiss markierten Weg unter der Cima d'Erbea/Cima di Morisciolo) und Abstieg nach Sementina (Aufstieg ca. 300 Hm/ Abstieg 1800 Hm). Schwierigkeit: T4
Auskunft und Anmeldung bis **2. Oktober** an: Natalie Pedrini 079 541 48 24

► 8. – 12. November BergBuchBrig

Das Multimediafestival zu Natur, Kultur, Freizeit und Abenteuer in den Bergen. Zeughauskultur, Gliserallee 91, 3900 Brig-Glis. www.bergbuchbrig.ch

► 11. November Nachtessen Bönigen Grillstelle

Auskunft und Anmeldung bis **6. November** an: Mädi Klossner 079 775 27 11

PROGRAMME

Detailprogramm SAC Grindelwald 2023/2024

► 12. November Verborgene Wunder – Wildtiere und Pflanzen im Berner Oberland

Vortrag von Christian Siegenthaler
Ort: Pfarrschyr. Beginn: 17.00 Uhr
Auskunft und Anmeldung bis **5. November** an: Anna Maria Hänni 079 328 05 83

► 28. Dezember Einlauf Skitour First Faulhorn

Teilnehmeranzahl 6
Ausrüstung: Skitourenausrüstung, LVS, Lawinenschaufel, Lawinensonde.
Auskunft und Anmeldung bis **25. Dezember** an: Peter Urbanek 077 418 56 47

► 7. Januar 2024 Skitour Wiriehore

Aufstieg ab Tiermatti, Abfahrt zum Skigebiet Wiriehorn Höhenmeter: ↑ ca. 3,5 Std., 1140 Hm Schwierigkeit: WS+
Auskunft und Anmeldung bis **5. Januar** an: Natalie Pedrini 079 541 48 24

► 20. – 21. Januar Ausbildungswochenende

Das Jährliche Auffrischen der LVS-Suche ist beim Ausbildungswochenende Tradition. Am Samstag werden wir uns in der LVS suche Verbessern und elementare Verhaltensregeln auf Skitouren genauer anschauen. Am Sonntag Anwendungs-Tour Schilthorn oder First. Es ist möglich auch nur an einem Tag Teilzunehmen. Die Kosten für den Bergführer werden von der Sektion übernommen.
Auskunft und Anmeldung bis **3. Januar** an: Dres Abegglen 079 602 98 27.

PROGRAMME

Detailprogramm SAC Grindelwald 2023/2024

► 28. Januar

Skitour im Diemtigtal 3 Gipfel Tour

Teilnehmerzahl: 6

Auskunft und Anmeldung bis **24. Januar**
an: Peter Urbanek 077 418 56 47

► 11. Februar

Skitour Gehrihorn

Bei guten Verhältnissen Start in Reichenbach und Abfahrt nach Frutigen. Aufstieg ca. 1420m (4.30 Std), Abfahrt nach Frutigen ca. 1350m. Schwierigkeit WS, Teilnehmerzahl beschränkt.

Auskunft und Anmeldung bis **6. Februar**
an: Martin Schlup 079 232 86 23

► 23. Februar

Vollmondtour

Je nach Schnee in Grindelwald oder Saxeten.

Auskunft und Anmeldung bis **15. Februar**
an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 25. Februar

Skitour Diemtigtal Turnen

Aufstieg ca. 3 Std. Teilnehmerzahl 6

Auskunft und Anmeldung bis **22. Februar**
an: Peter Urbanek 077 418 56 47

► 3. – 4. März

Skitouren im Ginals (Wallis)

So.: Anreise mit ÖV nach Unterbäch – Brandalp. Mit Skiliften bis Ginals und Aufstieg aufs Ginalshorn (WS, 2,5 Std.). Abfahrt bis Brandalp und Übernachtung im Hotel Alpenrosli. Mo.: Von Ginals (Skilift) Aufstieg aufs Augstbordhorn (WS, 2 Std.). Abfahrt zum Grosse See und ev. noch Aufstieg aufs Dreizehnenhorn (WS 2 Std.). Abfahrt nach Brandalp, ev. bis Unterbäch. Teilnehmerzahl beschränkt.

Auskunft und Anmeldung bis spätestens **23. Februar**
an: Dres Hänni 079 744 62 71

► 16. – 17. März

Jungfrauoch - Konkordiahütte

Am Samstag werden wir via Trugberg zur Konkordiahütte abfahren.

Die Tour am Sonntag wählen wir je nach Verhältnissen.

Aufstieg bis 3 – 4 Std. max. 8 Teilnehmer
Auskunft und Anmeldung bis **8. März**
an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 29. März – 1. April

Ostertage Urner Haute Route von Realp nach Gadmen

Der Freitag beginnen wir mit einem Aufstieg zur Albert Heim Hütte. Am Samstag geht es via Lochberglücke zur Goschenalp und weiter zur Chelenalphütte. Für den Sonntag steht das Sustenhorn auf dem Programm mit der Abfahrt zum Steingletscher. An unserem letzten Tag geht es via Uratstock nach Gadmen.

Aufstiege bis 1400hm Technisch einfach.

Auskunft und Anmeldung bis **8. März**
an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► 7. April

Skitour – Wildgärst

Beschrieb: ab Schwarzwaldalp Hohenmeter: ↑1440 Hm, 4,5 Std. Schwierigkeit: WS

Auskunft und Anmeldung bis **5. April**
an: Natalie Pedrini 079 541 48 24

► 18. – 20. Mai

Skitour Dufourspitze

Vorzugsweise geht es am Ersten Tag zum klein Matterhorn und von dort via Schwarztor zur Monte-Rosa Hütte.

Der Aufstieg zur Dufourspitze führt über den Monterosagletscher bis zum Skidepot. Von wo wir über einen Grat weitere 300hm zum Gipfel aufsteigen. Am letzten Tag geht es zurück nach Zermatt. ZS 1750hm.

Auskunft und Anmeldung bis **1. April**
an: Dres Abegglen 079 602 98 27

► **Ausblick Sommer 2024**

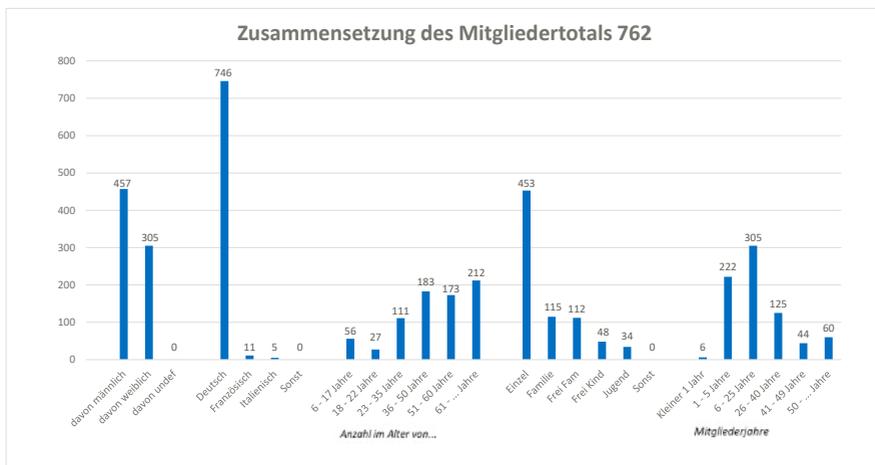
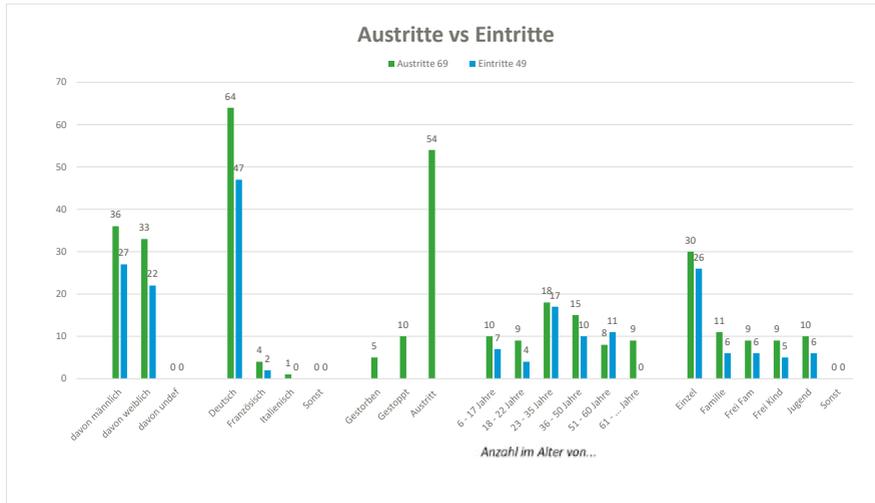
12. – 17. August 2024

Tourenwoche Urneralpen

Programmänderungen und Ergänzungen unter www.sac-grindelwald.ch

MUTATIONEN

Der SAC Grindelwald heisst alle neuen Mitglieder herzlich willkommen



JUBILARE 2022

Vielen herzlichen Dank für eure langjährige Treue zum SAC Grindelwald!



25 Jahre
Abzeichen Goldrand
 Egger Andreas
 Erismann Lukas
 Weinekötter Bernhard
 Weinekötter Alfi
 Hofer Sandra
 Good Sybille
 Rufener Daniela
 Schwendemann Thomas



40 Jahre
Abzeichen Gold
 Rubi Hans
 Möll-Gygax Elsbeth
 Egger-Ramseyer Johanna
 Böni Reinhard



50 Jahre Urkunde
 Aebischer Fritz
 Amacher Christian
 Kaufmann Hermann
 Neuenschwander Fritz
 Zenger Peter
 Starkl Margrit
 Rubi Rudolf



60 Jahre
 Bhend Werner
 Märkle Hermann
 Schwendener Kurt
 Steuri Heinrich

dini **RAIFFEISEN** JUNGFRAU
 wir si da für di
 raiffeisen.ch/jungfrau



Metallbau
BHEND

3818 Grindelwald · T 033 853 39 36
eispickel@bluewin.ch · www.eispickel.ch

ALPINICE WWW.ALPINICE.CH

- PLANUNG
- HOCHBAU
- UMBAU
- TIEFBAU
- UMGEBUNG

seit 1956
SEILER AG
3806 Bönigen

Stahlbau · Metallbau · Felstechnik

LEHMANN+BACHER
TREUHAND AG

BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG ·
STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG

› **KONTAKT**
Dorfstrasse 95
3818 Grindelwald
T 033 854 50 60
grindelwald@lbtag.ch

› **LBTAG.CH**

EXPERT SUISSSE Mitglied
Membre
Membro TREUHAND | SUISSE

IMPRESSIONEN

Hohtürli März 2022



IMPRESSIONEN

Hüttenbesuch Konkordia März 2022



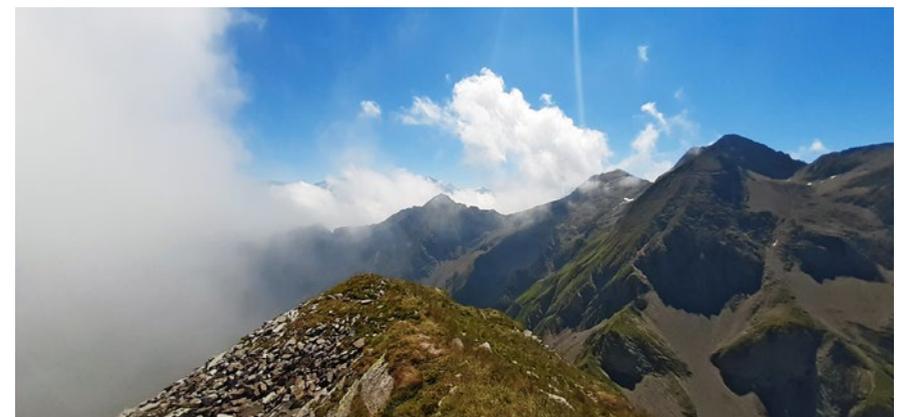
IMPRESSIONEN

Niederhore April 2022



IMPRESSIONEN

Cheibenhorn Juli 2022



 www.baeregg.com

 +41 79 121 09 09

 info@baeregg.com



Graf
group

We will Grindelwald you

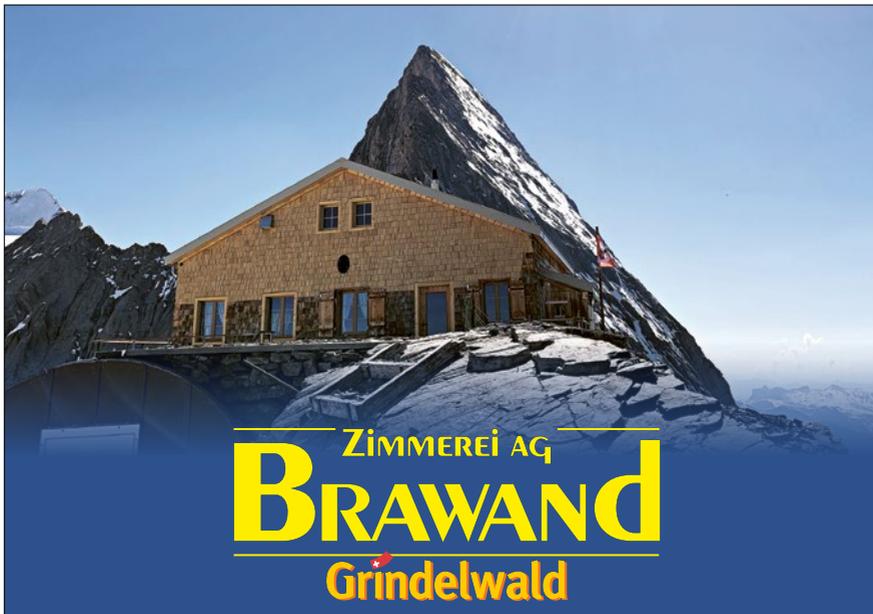
Providing fun since 1985

 **INTERSPORT**
GRAF

 grafreisen

 **MAMMUT**
STORE

grafgroup.ch



Brawand Zimmerei AG . Grindelwaldstr. 64 . 3818 Grindelwald . T 033 853 43 36 . www.brawand-zimmerei.ch

ADRESSLISTE SAC GRINDELWALD

VORSTAND, JO- UND TOURENLEITER, HÜTTENWARTE, RETTUNGSCHEF

Präsident* Andreas Heim

Gletscherstrasse 75, 3818 Grindelwald
Mobile 079 656 88 03
heim.andreas@bluewin.ch

Vizepräsident* Dominik Hefti

Terrassenweg 55, 3818 Grindelwald
Mobile 079 707 86 93
dominik.hefti@bluewin.ch

Kassier* Barbara Roth

Dorfstrasse 121, 3818 Grindelwald
Mobile 079 328 54 14
babs.roth@bluewin.ch

Hüttenchef* Christoph Sager

Hobacher 91a, 3814 Gsteigwiler
Mobile 079 355 12 60
sagair@icloud.com

Sekretärin* Andrea Friedli

Grabenstrasse 21, 3818 Grindelwald
Mobile 079 486 54 29
friedli_a@hotmail.com

Tourenchef Andreas Abegglen

Dorfstrasse 177, 3818 Grindelwald
Mobile 079 602 98 27
info@eigerguide.ch

Mutationen Hansotto Bohren

Regenmattenstr. 45, 3818 Grindelwald
Mobile 079 124 51 10
hansotto.bohren@bluewin.ch

Kulturbeauftragte Anna-Maria Hänni

Spillstattstrasse 77, 3818 Grindelwald
Mobile 079 328 05 83
balizaun@sunrise.ch

Umweltbeauftragter Bruno Bhend

Grundstrasse 39, 3818 Grindelwald
Mobile 079 758 41 50
onurb.bhend@bluewin.ch

JO-Coach Martin Burgener

Gässli 33, 3815 Gündlischwand
Mobile 079 222 56 08
martin.guide@bluewin.ch

Rettungschef

ARS Rettungsstadion Grindelwald

Marc Ziegler

Mobile 079 290 00 92
marc.ziegler@seilbahnen.org

Hüttenwarte Konkordiahütte

Rebecca Gresch

Rosentalstrasse 4 6280 Hochdorf
Mobile 079 126 87 74

Stefan Gafner

Lauenweg 3a, 3600 Thun
Mobile 079 560 90 68
Tel. Hütte 033 855 13 94
info@konkordiahuette.ch

Hüttenwart Berglihütte

Nebiker Christian

3818 Grindelwald
Mobile 079 753 77 56
chr.nebiker@alpinice.ch

ADRESSLISTE SAC GRINDELWALD

VORSTAND, JO- UND TOURENLEITER, HÜTTENWARTE, RETTUNGSCHEF

Tourenleiter

Dres Hänni

Spillstattstrasse 77, 3818 Grindelwald
Mobile 079 744 62 71
balizaun@freesurf.ch

Peter Urbanek

Kanalpromenade 65, 3800 Interlaken
Mobile 077 418 56 47
p.urbanek@gmx.ch

Natalie Pedrini

Panoramaweg 9, 3612 Steffisburg
Mobile 079 541 48 24
natalie.pedrini@bluewin.ch

Martin Schlup

Dorfmatenstrasse 10, 3800 Unterseen
Mobile 079 232 86 23
martin.schlup@schlup.com

Tourenleiter und Webmaster

Markus Bhend

Hünenbergerstrasse 17b, 6330 Cham
Mobile 079 408 56 38
bhend.markus@bluewin.ch

Chef JO I

Laura Bomio

3818 Grindelwald
Mobile 079 740 12 17
laurabomio@hotmail.com

Chef JO II

Martin Burgener

Gässli 33, 3815 Gündlischwand
Mobile 079 222 56 08
martin.guide@bluewin.ch

KiBe-Chef

Adrian Kälin

Haltenstrasse 16, 3853 Niederried
Mobile 079 224 66 44
adiguide@gmx.ch

Leiter/-innen Kidsklettern

Rosmarie Bleuer

Bühlengasse 2, 3818 Grindelwald
Mobile 079 718 14 21

Laura Bomio

3818 Grindelwald
Mobile 079 740 12 17
laurabomio@hotmail.com

Internet

www.sac-grindelwald.ch

E-Mail

info@sac-grindelwald.ch

* Mitglied kleiner Vorstand

SCHREINEREI & ZIMMEREI

WWW.ANDRESROTH.CH

ANDRES ROTH

GRINDELWALD

079 390 39 93

● + OUTDOOR

Barry's

RESTAURANT
BAR • LOUNGE

GRINDELWALD



ESSEN, TRINKEN, GENIESSEN

Zum Frühstück oder Lunchen, auf einen Snack,
einen Drink oder zum Abendessen und Abhängen – Hauptsache
vielfältig, individuell und mit ganz viel Genuss!



enjoy the moment
barrysrestaurant.ch



BEST FONDUE IN TOWN!

*Kommen Sie in den Genuss unserer speziellen
Berner Küche und internationalen Spezialitäten.
Get the taste of our Bernese and international kitchen.*

Derby Hotel Grindelwald | Dorfstrasse 75 | CH-3818 Grindelwald
Tel: +41 (0)33 854 54 61 | Fax: +41 (0)33 853 24 26
info@derby-grindelwald.ch | www.derby-grindelwald.ch



KIRCHBÜHL
HOTEL★★★★ GRINDELWALD

Familie Christian Brawand · CH-3818 Grindelwald · www.kirchbuehl.ch
Tel. +41 (0)33 854 40 80 · hotel@kirchbuehl.ch



IHR DRUCKAUFTRAG

... LÄUFT BEI UNS
WIE AM SCHNÜRCHEN!



LOKAL - GENIAL!
3818 GRINDELWALD · 033 853 10 33 · info@sutterdruck.ch

P.P.

3818 Grindelwald

DIE POST 



► TEXTE & FOTOS

MITGLIEDER SAC GRINDELWALD

► MUTATIONEN

HANSOTTO BOHREN
GRINDELWALD

T 079 124 51 10
hansotto.bohren@bluewin.ch

► LAYOUT & DRUCK

SUTTER DRUCK AG, GRINDELWALD

Spillstattstrasse 33 · 3818 Grindelwald
T 033 853 10 33 · info@sutterdruck.ch
www.sutterdruck.ch